



INVESTOR MAGAZIN

MITTWOCH, 20. JUNI 2018 | AUSGABE 247



LUPAKA GOLD

GLÜCK LIEGT IN ANDEREN HÄNDEN

Seite 2-3



MUTARES

DIE GEGEN- BEWEGUNG LÄUFT!

Seite 5



KAI HOFFMANN
Herausgeber

Sehr geehrte Abonnenten!

Neben der Arbeit noch Polen gegen Senegal gucken - oder umgekehrt! Das dürfte am gestrigen Dienstag der Normalzustand in vielen Büros in Deutschland gewesen sein. Und so war es bei mir auch! Die **Fußball-Weltmeisterschaft** hält die Menschen in Deutschland und anderswo in Atem, obwohl sie im Vorfeld viel kritisiert wurde, weil sie in Russland stattfindet. Das machten übrigens gerne jene Medien, die sich nicht daran stören, dass

Deutschland und seine Bündnispartner

Waffen an das Regime in Saudi-Arabien, an Erdoğan's Türkei oder auch an unsere Freunde im doch wenig demokratischen Ungarn verkaufen. Schwamm drüber, Medien bleiben Medien und Fußball bleibt Fußball!

Spannend ist es aber auch, was so mancher Börsenkommentator aus dem Ergebnis eines Spiels ableitet. So kam die **Adidas**-Aktie am Wochenaufakt doch spürbar zurück. Sogleich wurde das auf die Niederlage der deutschen Mannschaft gegen Mexiko geschoben. Das allerdings ist ziemlich weit hergeholt. Denn zum einen werden nicht nur die Deutschen, sondern auch die Mittelamerikaner von Adidas ausgerüstet. Zum andere hätte der DAX-Wert bei der Existenz eines solchen Zusammenhangs doch am Freitag explodieren müssen, denn am Abend zuvor hatte Russland die Saudis mit 5:0 aus der Arena geschossen. Auch die Mannschaft des Gastgebers erhält Schuhe, Trikots, Hosen und Socken von den Franken. Insofern: Vergessen Sie diese Pseudo-Erklärungsmuster während der Weltmeisterschaft und genießen Sie das bunte Treiben zwischen Kaliningrad und Kazan.

Wir wünschen Ihnen angenehme Tage und gute Börsengeschäfte!

Ihre Redaktion vom Investor Magazin!

INHALTE

- 3-4 **Site Visit Report: Lupaka Gold**
- 5 **Wikifolio**
- 7 **Deutsche Werte: Mutares, Biofrontera**
- 8 Empfehlungsliste Rohstoffe
- 9 Empfehlungsliste Deutschland
- 10 Disclaimer & Impressum

Bilder: Hoffmann / TK News Services UG, Voltabox

FOLGEN SIE UNS AUCH AUF



Facebook.com/
investormagazin



twitter.com/
investormag

SITE VISIT REPORT - **LUPAKA GOLD**

Glück liegt in den Händen Dritter

von Kai Hoffmann

Ende April machten wir uns abermals auf die Reise nach Peru. Diesmal sollten wir für 36 Stunden in dem südamerikanischen Land an der Pazifikküste verweilen. Statt zuvor Richtung Süden (siehe Site Visit Report zu Camino Minerals in Ausgabe 244), brachen wir abermals frühmorgens von Lima in Richtung Norden auf.

Ziel der Reise war das Invicta-Goldprojekt von **Lupaka Gold**. Dieses liegt 120 Kilometer nördlich der Hauptstadt. Für die Hinfahrt brauchten wir rund 2,5 Stunden, die Rückfahrt am Nachmittag ist eine gänzlich andere Geschichte. Der Verkehr in Lima ist grausam.

Nach rund 97 Kilometern auf dem panamerikanischen Highway und weiteren 52 Kilometern auf einer Landstraße, kamen wir begleitet von Lupakas Vorstandschef **Will Ansley** am Fuße des Projektes an. Von hier aus mussten wir zwar



Auf dem Weg zum Projekt kommt man an einigen kleinen Dörfern vorbei



nur noch 25 Kilometer weiter, doch galt es 2.300 Höhenmeter auf Schotterpisten zu erklimmen. Lupaka hat einiges an Mitteln in den Ausbau der „Straße“ gesteckt – der Private Equity Investor **Pandion** aus New York hatte dies zu einer Bedingung gemacht. Die Sicherheit der Fahrer steht hier im Mittelpunkt. Der Ausbau der Straße und der Neubau von Umgehungsstraßen war bei unserem Besuch größtenteils abgeschlossen. Uns wurde gesagt, dass Ende Mai das Straßenprojekt zu 100% fertiggestellt sei.

CSR wird groß geschrieben

Den Umgehungsstraßen kommt auch in Sachen „Social Responsibility“ einiges an Bedeutung zu. Denn so müssen die rund 30 Tonnen schweren, mit Konzentrat beladenen Trucks künftig nicht mehr durch die kleinen Bergdörfer fahren. Vibrationen und Schäden an Gebäuden werden so vermieden.

Kommerzielle Produktion ab Q3

Doch zurück zu Invicta selbst. Lupaka plant das auf 3.600 Metern Höhe gelegene Goldprojekt auf Basis einer PEA, also einer Pre-Economic-Assessment-Studie, in Produktion zu bringen. Bereits im dritten Quartal 2018 soll die kommerzielle Produktion anlaufen. Die Arbeiten waren bei unserem Besuch schon weit fortgeschritten und das entsprechende Team an Ort und Stelle, um dieses Unterfangen zu realisieren.

Bulk Sample Ergebnisse in Kürze

Jeden Tag rechnen wir nun mit Ergebnissen aus einem 8.000 Tonnen Bulk Sample, das man an einen Toll Miner geliefert hatte. Hierbei handelt es



Einer der besseren Abschnitte der Straße zum Invicta-Projekt auf rund 2.500 Metern Höhe

sich um ein externes Unternehmen, das Gestein gegen Gebühr verarbeitet. Das Ziel der Verarbeitung dieser „großen Probe“ ist es, Informationen über Gewinnungsraten und Verarbeitungsmethoden zu erhalten. Die Frage, die Sie sich jetzt sicherstellen: Warum nutzt man nicht seine eigene Mühle? Genau hier sehen wir das größte Problem an der Lupaka Equity Story. Das Unternehmen besitzt keine eigene Mühle. Auch wird man so schnell keine eigene Mühle bauen.

SITE VISIT REPORT - LUPAKA GOLD

Die Kosten- und Finanzlage sowie die Topographie des Projektes lassen dies aktuell nicht zu. Der Genehmigungsprozess würde zusätzlich für Verzögerungen sorgen. So hat man sich entschieden, mit Toll Millern zusammenzuarbeiten und die Vor- und Nachteile entsprechend in Kauf zu nehmen.

Basierend auf der PEA plant man mindestens 355 Tonnen am Tag aus der Mine zu holen und an die Toll Miller zu senden. Wir gehen jedoch davon aus, dass die Tagesproduktion eher Richtung 500 Tonnen und sogar bis auf 1.000 Tonnen am Tag steigen könnte. Doch hierfür benötigt man zuverlässige Partner. Bisher hat man einen Toll Miller mit einer Kapazität von rund 500 Tonnen unter Vertrag genommen. Dieser ist allerdings 413 Kilometer entfernt. Die Truckingkosten lägen in diesem Fall bei 50,20 US-Dollar je Tonne. Man stehe laut Unternehmensausagen auf unserem Site Visit mit zwei weiteren Toll Millern in Kontakt, doch könnten diese jeweils maximal 250 Tonnen pro Tag verarbeiten. Diese wären allerdings deutlich näher und der Transport entsprechend günstiger.

Die PEA hat aus unserer Sicht einige Macken. So kalkuliert man unter anderem mit einem Discount von 5%. Für Peru hätten wir hier lieber einen Discount von mindestens 8% gesehen. Auch kalkuliert man mit einem Minenbetrieb von 365 Tagen – dies ist schlichtweg unrealistisch. Dennoch: die PEA untermauert die Strategie von Lupaka. Der prognostizierte Cashflow von 8,2 Mio. US-Dollar nach

Steuern soll dazu genutzt werden, die Exploration auf dem Projekt voranzutreiben oder sogar eine eigene Mühle zu kaufen. Ein Mühlenkauf ist nur ein möglicher Katalysator für das Unternehmen.

Ein weiterer Katalysator wäre die Verbesserung des Goldgehaltes von aktuell 5,78 Gramm pro Tonne Gold in der „Measured & Indicated“-Kategorie. Bei unserem Besuch konnten wir zumindest visuell feststellen, dass dies im Bereich des Möglichen ist. Analyseergebnisse hierfür stehen jedoch noch aus. Höhere Goldgehalte sind entscheidend für die Wirtschaftlichkeit.

Lupaka ist finanziell so weit gepolstert, dass die Produktion noch in der ersten Jahreshälfte anlaufen könnte. Ende März besaß man 5,9 Mio. CAD an Cash. Zieht man die Kosten für den Straßenbau und weitere Anlaufkosten ab, dürften aktuell noch 3,5 Mio. CAD auf dem Konto des Unternehmens liegen.

Lupaka Gold ist eine interessante Investmentstory mit deutlichen Ecken und Kanten. Die Bewertung von aktuell rund 23 Mio. CAD ist - basierend auf dem erwarteten Cashflow - niedrig. Extrem mutigen Anlegern bietet sich hier durchaus eine Chance. Auch der Chart scheint bei 0,185 CAD einen Boden zu haben.



Mineralisiertes Gestein aus dem 3430 Level, das auf Verarbeitung wartet

Wir tun uns jedoch sehr schwer mit dem Toll Milling-Modell und der Tatsache, dass man um wirklich erfolgreich zu sein, wohl mindestens drei Vertragspartner – hiervon gibt es übrigens eine Vielzahl in Peru - benötigen wird. Wir sehen hier das mit Abstand größte Risiko. Noch können wir keine Kaufempfehlung für aussprechen, packen den Wert aber auf unsere Beobachtungsliste.

UPDATE: Seit wir diesen Artikel verfasst haben, hat Lupaka weitere gute bis sehr gute Testergebnisse von Probenentnahmen auf Invicta bekanntgegeben. Bei unserem Besuch konnten wir diese Mineralisierung sichtbar verfolgen. Probeergebnisse von 9,22 g/t Goldäquivalent über eine Streichlänge von 130 Metern ist eine Hausnummer. Die Ressource in der Kategorie „Measured & Indicated“ wird mit 5,78 g/t ausgewiesen. An unserer Einschätzung ändert sich trotz der hochgradigen Resultate vorerst Nichts. Das Problem liegt bei der Verarbeitung und darin sich auf externe Dienstleister verlassen zu müssen. Mit einer eigenen Mühle wäre es eine andere Geschichte.

Disclaimer: Lupaka Gold hat sich an unseren Reisekosten beteiligt.



CEO Will Ansley (rechts) und Betriebsleiter Dan Kivari (links) schauen sich eine mineralisierte Zone auf dem 3430 Level genauer an


WIKIFOLIO


RUMMS - KEINEN INTERESSIERT ES



Kai Hoffmann
Chefredakteur

INVESTOR MAGAZIN ROHSTOFF-WERTE

ISIN: DE000LS9H515 Symbol: WFIM11111

INVESTIERBAR

Die Zinsen in den USA wurden erwartungsgemäß angehoben. Etwas überraschend war dann jedoch der krasse Einbruch des Goldpreises am vergangenen Freitag an der Chicagoer Mercantile Exchange, kurz COMEX. Hier wurden innerhalb einer Stunde über 9 Mio. Unzen Gold, Papiergold wohl bemerkt, verkauft. Dies entspricht dem kompletten Lagerbestand der Börse, davon verfügbar zur Auslieferung sind nur rund 530.000 Unzen gewesen. Es wurde also das 17-fache der verfügbaren Goldmenge verkauft. Positiv überrascht hat uns die Tatsache, dass der Goldpreis trotz des enormen Drucks „nur“ auf 1.269 US-Dollar abrutschte und im Tagesverlauf sogar auf 1.280 US-Dollar kämpfen konnte.

Zwar ist die allgemeine Marktmeinung wenig positiv in Sachen Edelmetallen, die Aktien selbst haben sich am Freitag und Wochenbeginn wenig aus den Scherereien in Chicago gemacht. Diese notieren relativ stabil und hielten dem Druck stand. Der nordamerikanische Sommer ist längst angebrochen und auch in Kanada beginnen Ende der Woche die Sommerferien. Der Verkaufsdruck scheint sich über die letzten Monate verteilt zu haben, denn bei vielen Aktien sehen wir jetzt eine deutliche Seitwärtsphase ohne jegliches Volumen.

Unser Wikifolio konnte dank Highflyer **Kirkland Lake Gold** zu legen. Die Aktie markiert täglich neue Allzeithochs. Unser Votum lautet weiterhin „Halten“. Auf Grund der nun sehr hohen Gewichtung (akt. 19%) werden wir Morgen einen Teilverkauf vornehmen und Gewinne absichern.

€ 102,20

Verkauf

€ 103,56

Kauf

+2,8%

seit Beginn

+1,8%

seit letzter Ausgabe

€ 74.732

Investiertes Kapital

Kurse vom 19.06.2018 22:02



Tagesaktuelle Informationen, den dazu gehörigen Wertpapierprospekt und weitere Informationen finden Sie hier: www.wikifolio.com/de/de/w/wfim11111

JETZT INVESTIEREN
AKTUELLES PORTFOLIO

Aktien		67,2 %		
KIRKLAND LAKE GOLD LTD CA49741E1007	17,660	+156,3 %	+2,8 %	19,0 %
SANDSTORM GOLD LTD. CA80013R2063	3,860	+22,4 %	-0,4 %	9,4 %
ENDEVOUR MINING KYG3040R1589	15,285	+7,9 %	-0,6 %	9,0 %
ATLANTIC GOLD CORP. CA04854Q1019	1,120	+65,9 %	-2,8 %	7,7 %
DEUTSCHE ROHSTOFF AG DE000A0XYG76	23,204	+63,1 %	-0,2 %	6,8 %
BARRICK GOLD CORP CA0679011084	11,075	-24,9 %	+0,6 %	5,7 %
EXCELLON RESOURCES INC. CA30069C2076	0,940	-9,0 %	+2,5 %	5,5 %
FIRST MINING GOLD CORP. REGISTERED SHARES O.N. CA3208901064	0,282	-	-0,9 %	4,1 %
ETFs		3,7 %		
ZINC DE000A0DKRKA0	7,530	+70,3 %	-1,8 %	3,7 %
Cash		29,2 %		

VORSTANDS- GESPRÄCHE

Road Shows sind ideal, um sich direkt mit den Entscheidungsträgern von börsennotierten Unternehmen auszutauschen.

Wir veranstalten spannende Roundtable-Diskussionen mit den CEOs –
melden Sie sich heute noch kostenlos an!

Treffen Sie die Entscheidungsträger der folgenden Firmen in Europa:

INTEGRA RESOURCES

Integra 2.0, Goldexplorer in Idaho, \$10 Mio. Bohrprogramm für 2018

20.06. – FRANKFURT

21.06. – MÜNCHEN

22.06. – ZÜRICH

DUNNEDIN VENTURES

Kanadischer Diamantenexplorer, Entdecker der Ekati-Mine Dr. Chuck Fipke ist mit an Bord

25.06. – FRANKFURT

26.06. – MÜNCHEN

BARKERVILLE GOLD MINES

„Osisko West“ – 3,7 Mio. Unzen Gold im Cariboo Goldcamp in British Columbia

25.06. – MÜNCHEN

26.06. – FRANKFURT

IDM MINING

Die nächste Goldmine in British Columbia, Kanada

30.07. – FRANKFURT

31.07. – MÜNCHEN

01.08. – ZÜRICH

02.08. – GENÈVE

Gerne senden wir Ihnen weitere Informationen zu den jeweiligen Firmen zu.

**MELDEN SIE SICH ZU EINER
FRÜHSTÜCKS- & LUNCHRUNDE ODER EINEM 1-on-1 TERMIN AN
SENDEN SIE UNS EINE EMAIL AN HOFFMANN@SOARFINANCIAL.COM**

DEUTSCHE AKTIEN IM FOKUS

MUTARES AG

Die Gegenbewegung läuft!

„Zeit für eine Gegenbewegung!“ So hatten wir vor 14 Tagen unsere Erstempfehlung zu der Aktie von **Mutare** überschrieben. Und offenbar passte unser Timing. Denn das Papier der Beteiligungsgesellschaft konnte nach seinem kräftigen Absturz um rund ein Drittel nicht nur einen Boden finden, sondern auch zulegen. Aktuell liegen wir bereits prozentual zweistellig im Plus. Mit Blick auf die attraktive Dividende in Höhe von einem Euro je Anteil ist da durchaus noch mehr drin.

Kräftige Insiderkäufe

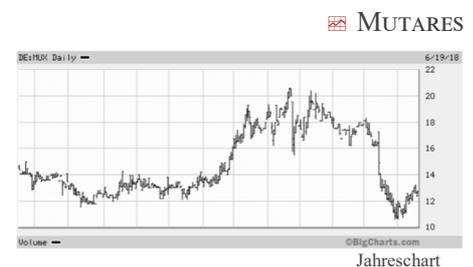
Das Management hat nach dem enttäuschenden Börsengang der Tochter **STS Group** nun aber auch einiges richtig gemacht, um das Vertrauen der Anleger zurückzugewinnen. Zum einen wurde ein Aktienrückkaufprogramm in Höhe von bis zu 3 Mio. EUR beschlos-

sen. Zum anderen haben wir in den vergangenen sieben Tagen jede Menge Insiderkäufe gesehen. Den Startschuss dazu gab CEO **Robin Laik**. Der Vorstandsvorsitzende orderte immerhin 4.000 Aktien mit einem Volumen von mehr als 49.000 Euro. Die Vorstandskollegen **Mark Friedrich** (2.500 Aktie zu 12,25 Euro) sowie **Wolf Cornelius** (8.746 Stücke im Gesamtvolumen von 107.826,85 Euro) zogen mit. Den Schlusspunkt setzte dann Aufsichtsrat **Ulrich Hauck**, der in der Vorwoche satte 10.250 Anteile zum Preis von 12,93 Euro erwarb.

Dividende lockt

Der Optimismus des Managements stützt auch unsere Hoffnung, dass der Abverkauf im Zuge des STS-Börsengangs übertrieben war. Wir rechnen daher damit, dass diese Erholungs-

bewegung bis zur Hauptversammlung am 20. Juli anhalten könnte. Hinzu kommt, dass sich die Aktie der STS zu stabilisieren scheint. Mutares hält immerhin noch eine Mehrheit von 62 Prozent an dem Automobilzulieferer! **Wer noch nicht investiert ist, kann versuchen, bis 12,50 Euro einige Papiere einzusammeln. Die neue Stoppmarke lautet 9,50 Euro.** (td) ◀



Aktien-Info		Kaufen bis 12,50€	
Akt. Kurs	12,70 €	KGV 18/19	-/-
Börsenwert	197 Mio. €	ISIN	DE000A0SM5H2
Erstempfehlung	06.06.18	Kursentw.	+11,4%

BIOFRONTERA

Showdown bei der Hauptversammlung

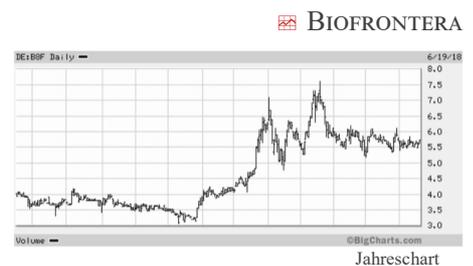
Mit der Entwicklung der Aktie von **Biofrontera** sind wir eigentlich sehr zufrieden. Bei dem Papier liegen wir seit Erstempfehlung im September 2017 mit mehr als 60 Prozent vorn. Insofern gibt es auf den ersten Blick nicht viel zu meckern. Allerdings erreicht der Streit zwischen der Gesellschaft und mehreren Aktionären einen neuen Höhepunkt. Die Biofrontera AG hat nun Klage gegen **Wilhelm Konrad Thomas Zours**, die **Deutsche Balaton AG**, die **Delphi Unternehmensberatung AG**, **VV Beteiligungen AG**, **ABC Beteiligungen AG** sowie die **Deutsche Balaton Biotech AG** eingereicht. Damit dieser Schritt den Beschuldigten auch richtig weht tun kann, wurden die USA als Gerichtsort gewählt. Biofrontera hatte seine Aktien dort zu Jahresanfang listen lassen. Da wir keine Juristen sind, sparen wir uns jeglichen Kommentar zu den Erfolgchancen des Unternehmens. Fakt ist aber, dass man gegen das von der Deutschen Balaton

initiierte Übernahmeangebot vorgehen und sich gegen die Einflussnahme des Großaktionärs wehren will. Insgesamt bietet sich Außenstehenden eine komplizierte Gemengelage.

Hauptversammlung im Blick

Zum ersten Showdown zwischen den Kontrahenten aus der Unternehmensführung und dem Aktionariat dürfte es spätestens am 11. Juli kommen, wenn die Hauptversammlung von Biofrontera ansteht. Dort will die Deutsche Balaton AG unter anderem eine Sonderprüfung zur Forschungskoope- ration mit dem „Großaktionär und Konkurrenten Maruho“ beschließen lassen sowie eine Untersuchung der Kapitalerhöhung im Rahmen des US-Listings durchsetzen. Zudem will die Deutsche Balaton im Aufsichtsrat Veränderungen erzwingen und auf diesem Wege dann auch Finanzvorstand **Thomas Schaffer** loswerden. Ob das gelingt, wird man in wenigen Wochen wissen. Fakt ist aber,

dass die Streitigkeiten im Hintergrund bisher nicht wirklich auf den Aktienkurs durchschlagen. Solche Unstimmigkeiten haben schon oft zu heftigen Kursreaktionen nach oben wie nach unten geführt. Die aktuelle stabile Situation bei der Aktie könnte sich aber mit der Hauptversammlung deutlich ändern. Insofern ist hier erst einmal Vorsicht angesagt. **Wir raten dazu, die Biofrontera-Aktie weiter mit engem Stopp bei 5,10 Euro zu halten. Keine Neuengagements!** (td) ◀



Aktien-Info		Halten	
Akt. Kurs	5,84 €	KGV 18/19	neg.
Börsenwert	259 Mio. €	ISIN	DE0006046113
Erstempfehlung	05.09.17	Kursentw.	+66,9%

EMPFEHLUNGSLISTE **ROHSTOFFE**

Die Produzenten stemmen sich gegen den Goldpreis nicht nur **Kirkland Lake Gold** rennt von Allzeithoch zu Allzeithoch, auch **Endeavour Mining** notiert gegen den Trend stärker. +++ Ähnliches können wir bei Silberproduzent **Endeavour Silver** beobachten. Die Aktie brach jüngst aus und das Management nutzte die Gunst der Stunde, um bis zu 35,7 Mio. US-Dollar an neuen Aktien „at-market“ also zum aktuellen Tagespreis zu verkaufen. Die benannten Broker und Investmentbanker müssen die Käufe direkt über die jeweiligen Märkte (TSX oder NYSE) abwickeln. Hierfür hat Endeavour extra einen neuen Wertpapierprospekt veröffentlicht. Sollten Erträge aus dem „Offering“ erzielt werden, sollen diese für die Entwicklung des Terronera-Projektes eingesetzt werden. +++ **Avrupa Minerals** hat die Aufmerksamkeit eines US-Börsenbriefes auf sich gezogen. Dieser hatte an einen kleineren Teil seiner Liste eine erste Kaufempfehlung bis 0,12 CAD ausgesprochen. Bei Vorlage von Bohrergebnisse oder dem Erreichen anderer Meilensteine, der Abschluss des Joint-Ventures steht bekanntlich noch aus, wird dieser wieder aktiv werden und die Aktie seinen restlichen Lesern präsentieren. +++ **Cobalt 27** kauft zusammen mit **Wheaton Precious Metals** einen Cobalt-Stream von Vale im Gesamtwert von über 300 Mio. US-Dollar. Für die stattliche Summer erhält man dem geplanten Produktionsbeginn am 1. Januar 2021 Cobalt von der Voisey Bay-Mine in Kanada. Dem Markt hat der Deal bisher nicht geschmeckt. In der gleichen Pressemitteilung gab man zudem auch einen 300 Mio. CAD Bought-Deal bekannt. Die Aktie brach daraufhin deutlich ein, Verwässerung mag niemand. Bei 9,50 CAD scheint die Aktie zunächst einen Boden gefunden zu haben. +++ **Northern Vertex** meldete heute, dass die Produktion auf der Moss Mine weiterhin über den Spezifikation der finalen Machbarkeitsstudie liegen würden. Die Goldproduktion im Mai lag bei 1.280 Unzen Gold und 3.556 Unzen Silber mit steigender Tendenz. Insbesondere in Sachen Gesteinsverarbeitung scheint die Anlage vorbildlich zu arbeiten. So liegt der tägliche Durchsatz der Mühle deutlich über der geplanten Kapazität von 3.500 Tonnen. Jetzt muss nur noch das Gold aus den Heap-Leach-Pads sprudeln.

WERT	ISIN	ERST- EMPFEHLUNG	LETZTES UPDATE	EINSTIEGS- KURS	AKTUELLER KURS	ENTWICKLUNG	STOPP	VOTUM
Atico Mining Corp.	CA0475591099	14.12.17	30.05.18	\$ 0,61	\$ 0,54	-11,5%	0,35 \$	Kaufen
Endeavour Mining	KYG3040R1589	13.04.16	16.05.18	\$ 14,13	\$ 23,61	67,1%	13 \$	Kaufen
Avrupa Minerals Ltd.	CA05453A1084	14.12.17	16.05.18	\$ 0,07	\$ 0,12	71,4%	0,04 \$	Spek. Kaufen
Integra Resources Corp.	CA45826T1030	14.12.17	16.05.18	\$ 0,99	\$ 0,85	-14,1%	0,50 \$	Kaufen
Excellon Resources	CA30069C2076	29.06.16	25.04.18	\$ 1,12	\$ 1,44	28,6%	1,25 \$	Halten
Kirkland Lake Gold	CA65158L1067	15.07.15	11.04.18	\$ 4,99	\$ 27,22	445,5%	11 \$	Kaufen
Atlantic Gold Corp.	CA04854Q1019	24.05.16	11.04.18	\$ 0,58	\$ 1,75	201,7%	1,10 \$	Halten
B2Gold Corp.	CA11777Q2099	14.12.17	21.03.18	\$ 3,64	\$ 3,38	-7,1%	2,80 \$	Kaufen
Deutsche Rohstoff	DE000A0XYG76	08.07.15	21.03.18	15,85 €	23,20 €	46,4%	16,00 €	Kaufen €16,60/15,60
Cobalt 27 Capital	CA7565662045	28.06.17	14.03.18	\$ 9,13	\$ 9,58	4,9%	7 \$	Kaufen
Northern Vertex	CA6660061012	19.04.17	14.03.18	\$ 0,50	\$ 0,46	-8,0%	0,42 \$	Halten
Endeavour Silver Corp.	CA29258Y1034	14.12.17	28.02.18	\$ 2,96	\$ 4,22	42,6%	3 \$	Spek. Kaufen
Liberty Gold	CA53056H1047	27.09.17	14.02.18	\$ 0,46	\$ 0,41	-10,9%	0,28 \$	Kaufen \$0,48/0,44
Kerr Mines Inc.	CA4924052042	06.12.17	-	\$ 0,28	\$ 0,22	-21,4%	0,18 \$	Halten
Cartier Resources	CA1467721082	27.09.17	-	\$ 0,25	\$ 0,15	-40,0%	0,17 \$	Kaufen \$0,27/0,23
GoGold Resources	CA38045Y1025	16.08.17	-	\$ 0,48	\$ 0,40	-16,7%	0,30 \$	Halten
SSR Mining	CA44939Q1063	16.12.15	19.07.17	\$ 5,80	\$ 12,85	121,6%	10 \$	Halten
Strategic Metals*	CA8627582080	28.10.15	03.02.16	\$ 0,07	\$ 0,45	542,9%	0,40 \$	Halten
Sandstorm Gold	CA65158L1067	04.07.17	-	\$ 5,01	\$ 5,97	19,2%	3,50 \$	Kaufen

*Ausschüttung einer Sachdividende am 15.6. und Abzug vom Einstandskurs am Besprechungstermin (11.07.17)

EMPFEHLUNGSLISTE DEUTSCHLAND

Die vergangenen Tagen verliefen dank des eskalierenden Handelsstreits zwischen den USA und China recht ruppig an den Börsen. Einige Werte gaben ordentlich ab, Aktien wie **Atoss Software** legten dagegen zu. Derzeit kann es aufgrund der steigenden Volatilität wieder nachrichtenlos zu größeren Bewegungen kommen. So mancher Investor mag vielleicht auf der einen Seite verlieren und gibt dann auf der anderen Seite Aktien in den Markt und sorgt so für auffällige Kursverluste, die dann keiner so richtig erklären kann. + + + Die Aktie von **Sleepz** fiel in der vergangenen Woche kurzzeitig unter unsere Stoppsmarke. Der Titel fällt aus unserer Empfehlungsliste raus. Vorerst beobachten! + + + Bei **Nanogate** findet in genau einer Woche die Hauptversammlung statt, dann gibt es auch eine kleine Dividende.

WERT	ISIN	ERST- EMPFEHLUNG	LETZTES UPDATE	EINSTIEGS- KURS	AKTUELLER KURS	ENTWICKLUNG	STOPP	VOTUM
Mutares	DE000A0SM5H2	06.06.2018	20.06.2018	11,40 €	12,70 €	11,4%	9,50 €	Kaufen auf akt. Niveau
Biofrontera	DE0006046113	05.09.2017	20.06.2018	3,50 €	5,84 €	66,9%	5,10 €	Halten
Sleepz	DE000A2E3772	22.02.2018	20.06.2018	1,28 €	1,05 €	-18,0%	1,05 €	Ausgestoppt
Mensch und Maschine	DE0006580806	14.09.2016	06.06.2018	11,55 €	24,70 €	113,9%	20,50 €	Halten
SLM Solutions	DE000A111338	11.04.2018	30.05.2018	32,70 €	34,10 €	4,3%	28,50 €	Nachkauf bei 31,50€
Voltabox	DE000A2E4LE9	18.04.2018	23.05.2018	21,00 €	21,92 €	4,4%	18,00 €	Kaufen bis 23,60€
Aurelius	DE000A0JK2A8	14.02.2018	23.05.2018	49,00 €	54,45 €	11,1%	51,00 €	Halten
BB Biotech	CH0038389992	17.02.2016	16.05.2018	40,20 €	56,70 €	41,0%	53,50 €	Kaufen
Nanogate	DE000A0JKHC9	28.02.2018	16.05.2018	44,50 €	41,70 €	-6,3%	39,00 €	Kaufen bis 46€
Atoss Software	DE0005104400	19.10.2016	16.05.2018	50,93 €	91,40 €	79,5%	78,00 €	Halten
Zur Rose Group	CH0042615283	25.04.2018	16.05.2018	97,00 €	109,00 €	12,4%	93,00 €	Halten
Publity	DE0006972508	28.03.2018	-	12,66 €	11,48 €	-9,3%	9,90 €	Nachkauf bei 12€
Tick Trading Software	DE000A0LA304	30.08.2017	28.03.2018	16,16 €	16,00 €	-1,0%	13,50 €	Halten
FCR Immobilien Anleihe	DE000A2BPUC4	30.08.2017	28.03.2018	100,00%	102,80%	2,8%	85,00%	Kaufen bis 100%
VST Anleihe	DE000A1HPZD0	28.05.2014	04.10.2017	60,50%	103,30%	70,7%		-Halten

Interessenskonflikt & Wikifolio

Unser verantwortlicher Herausgeber TK News Services UG (haftungsbeschränkt) hat gegebenenfalls ein Übersetzungsverhältnis mit den auf investor-magazin.de sowie im Investor Magazin Börsenbrief vorgestellten Unternehmen und wird hierfür unter Umständen vergütet. Wir werden Sie jeweils detailliert in dem Börsenbrief informieren, bei welchem von uns vorgestellten Unternehmen aus der Rohstoffbranche ein Interessenskonflikt besteht, und wir hierfür unter Umständen vergütet werden.

Die Redaktion des Investor Magazins betreibt das Wikifolio „Investor Magazin Rohstoff-Werte“ (ISIN: DE000LS9H515, abrufbar unter <https://www.wikifolio.com/de/de/wikifolio/im111111>). In diesem Investment-Zertifikat werden regelmäßig Aktien und von Rohstoffmärkten abgeleitete Finanzprodukte (Derivate, Fonds, ETF) gehandelt. Es kann dabei zum Kauf und/oder Verkauf von Aktien und anderen Wert- und Schuldpapieren kommen, die in der Ausgabe des Investor Magazins besprochen und bewertet werden. Wir bitten Sie, mögliche Interessenskonflikte zu berücksichtigen.

Grundsätzlicher Hinweis auf mögliche Interessenskonflikte gemäß Paragraph 34 WpHG i.V.m. FinAnV:

TK News Services UG (haftungsbeschränkt) oder Mitarbeiter, Berater und freie Redakteure des Unternehmens können jederzeit Long- oder Shortpositionen an allen vorgestellten Unternehmen halten, eingehen oder auflösen. Das gilt ebenso für Optionen und Derivate, die auf diesen Wertpapieren basieren. Die daraus eventuell resultierenden Wertpapiertransaktionen können unter Umständen den jeweiligen Aktienkurs des Unternehmens beeinflussen. Von denen in dieser Ausgabe vorgestellten Unternehmen bestehen Interessenskonflikte oder halten Mitarbeiter, Berater, freie Redakteure oder das Unternehmen selbst Positionen bei: - Avrupa Minerals, Atlantic Gold, Integra Resources, Allegiant Gold, Cartier Resources, Camino Minerals

Risikohinweis und Haftungsausschluss

Jedes Investment in Wertpapiere ist mit Risiken behaftet. Aufgrund von politischen, wirtschaftlichen oder sonstigen Veränderungen kann es zu erheblichen Kursverlusten, im schlimmsten Fall sogar zum Totalverlust kommen. Insbesondere Investments in (ausländische) Nebenwerte sowie Small- und Microcap-Unternehmen, sind mit einem überdurchschnittlich hohen Risiko verbunden. So zeichnet sich dieses Marktsegment durch eine besonders große Volatilität aus und bringt die Gefahr eines Totalverlustes des investierten Kapitals mit sich.

Weiterhin sind Small- und Micro-Caps oft sehr marktent und wir raten Ihnen ausdrücklich, jede Order streng zu limitieren. Eine Investition in Wertpapiere mit geringer Liquidität und niedriger Börsenkapitalisierung ist höchst spekulativ und stellt ein sehr hohes Risiko dar. Aufgrund des spekulativen Charakters der dargestellten Unternehmen, ist es durchaus möglich, dass bei Investitionen Kapitalminderungen bis hin zum Totalverlust, eintreten können. Engagements in den Publikationen der von Investor Magazin vorgestellten Aktien bergen zudem teilweise Währungsrisiken. Die Publikationen von Investor Magazin dienen ausschließlich zu Informationszwecken.

Die veröffentlichten Informationen geben lediglich einen Einblick in die Meinung der Redaktion bzw. Dritter zum Zeitpunkt der Publikationserstellung. Autoren und Redaktion können deshalb für Vermögensschäden unter keinen Umständen haftbar gemacht werden. Alle Angaben sind ohne Gewähr, wir versichern aber, dass wir uns nur Quellen bedienen, die wir zum Zeitpunkt der Erstellung für zuverlässig und vertrauenswürdig halten. Obwohl die in den Analysen und Markteinschätzungen von Investor Magazin enthaltenen Wertungen und Aussagen mit der angemessenen Sorgfalt erstellt wurden, übernehmen wir keinerlei Verantwortung oder Haftung für Richtigkeit, Fehler, Genauigkeit, Vollständigkeit und Angemessenheit der dargestellten Sachverhalte, Versäumnisse oder falsche Angaben. Dies gilt ebenso für alle von unseren Gesprächspartnern in den Interviews geäußerten Darstellungen, Zahlen, Planungen und Beurteilungen sowie alle weiteren Aussagen.

Die Hintergrundinformationen, Markteinschätzungen und Wertpapieranalysen, die Investor Magazin auf seiner Webseite veröffentlicht, stellen weder ein Kauf- oder Verkaufsangebot für die behandelten Wertpapiere noch eine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren im allgemeinen dar. Den Ausführungen liegen Quellen zugrunde, die der Herausgeber zum Zeitpunkt der Veröffentlichung der Beiträge für vertrauenswürdig erachtet. Dennoch ist die Haftung für Vermögensschäden, die aus der Heranziehung der Ausführungen bzw. der Aktienbesprechungen für die eigene Anlageentscheidung möglicherweise resultieren können, kategorisch ausgeschlossen. Wir geben zu bedenken, dass Aktien grundsätzlich mit Risiko verbunden sind. Jedes Geschäft mit Optionsscheinen, Hebelzertifikaten oder sonstigen Finanzprodukten ist sogar mit äußerst großen Risiken behaftet. Aufgrund von politischen, wirtschaftlichen oder sonstigen Veränderungen kann es zu erheblichen Kursverlusten, im schlimmsten Fall zum Totalverlust des eingesetzten Kapitals kommen. Bei derivativen Produkten ist die Wahrscheinlichkeit extremer Verluste mindestens genauso hoch wie bei Small- und Micro Cap Aktien, wobei auch die großen in- und ausländischen Aktienwerte schwere Kursverluste bis hin zum Totalverlust erleiden können. Jeglicher Haftungsanspruch auch für ausländische Aktienempfehlungen, Derivate und Fondsempfehlungen wird daher grundsätzlich ausgeschlossen. Zwischen dem Leser und den Autoren bzw. der Redaktion kommt durch den Bezug der Investor Magazin - Publikationen kein Beratungsvertrag zustande, da sich unsere Empfehlungen lediglich auf das jeweilige Unternehmen, nicht aber auf die Anlageentscheidung, beziehen.

Die Investor Magazin -Publikationen stellen weder direkt noch indirekt ein Kauf- oder Verkaufsangebot für die behandelte(n) Aktie(n) noch eine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren generell dar. Eine Anlageentscheidung hinsichtlich irgendeines Wertpapiers darf nicht auf der Grundlage dieser Publikation erfolgen. Investor Magazin ist nicht verantwortlich für Konsequenzen, speziell für Verluste, welche durch die Verwendung oder die Unterlassung der Verwendung aus den in den Veröffentlichungen enthaltenen Ansichten und Rückschlüsse folgen bzw. folgen könnten. Der Leser wird nachdrücklich aufgefordert, alle Behauptungen selbst zu überprüfen. Eine Anlage in die von uns vorgestellten, teilweise hochspekulativen Aktien sollte nicht vorgenommen werden, ohne vorher die neuesten Bilanzen und Vermögensberichte des Unternehmens bei der Securities and Exchange Commission (SEC) unter der Adresse www.sec.gov oder anderweitigen Aufsichtsbehörden zu lesen und anderweitige Unternehmensanalysen durchzuführen. Investor Magazin übernimmt keine Garantie dafür, dass der erwartete Gewinn oder die genannten Kursziele erreicht werden. Herausgeber und Mitarbeiter von Investor Magazin sind keine professionellen Investitionsberater.

Sie sollten sich vor jeder Anlageentscheidung (z.B. durch Ihre Hausbank oder einen Berater Ihres Vertrauens) weitergehend beraten lassen. Um Risiken abzufedern, sollten Kapitalanleger ihr Vermögen grundsätzlich breit streuen. Der Herausgeber hat keine Aktualisierungspflicht. Er weist darauf hin, dass Veränderungen in den verwendeten und zugrunde gelegten Daten und Tatsachen bzw. in den herangezogenen Einschätzungen einen Einfluss auf die prognostizierte Kursentwicklung oder auf die Gesamteinschätzung des besprochenen Wertpapiers haben können. Investor Magazin und/oder deren Eigentümer und Mitarbeiter können Long- oder Shortpositionen in den beschriebenen Wertpapieren und/oder Optionen, Futures und andere Derivate, die auf diesen Wertpapieren basieren, halten. Weiterhin dürfen Herausgeber, Inhaber und Autoren zu jeder Zeit Wertpapiere der vorgestellten Gesellschaften halten und behalten sich das Recht vor, zu jedem Zeitpunkt diese Wertpapiere zu kaufen oder verkaufen.

Da unsere Dienstleistungen des Finanzjournalismus und der Analyse für Aktienunternehmen und Kunden hier veröffentlicht werden und im Interessenkonflikt zur unabhängigen Analyse gedeutet werden müssen,

teilen wir hiermit Folgendes mit: Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass die auf der Webseite und Newsletter von Investor Magazin veröffentlichten Interviews und Analysen von den jeweiligen Unternehmen oder verbundenen Dritten in Auftrag gegeben und bezahlt worden sind. Investor Magazin und seine Mitarbeiter werden teilweise direkt oder indirekt für die Vorbereitung und elektronische Verbreitung der Veröffentlichungen und für andere Dienstleistungen von den besprochenen Unternehmen oder verbundenen Dritten mit einer Aufwandsentschädigung entlohnt. Diese Publikationen von Investor Magazin dürfen weder direkt noch indirekt in Großbritannien, in Japan, die USA oder Kanada oder an US-Amerikaner oder eine Person, die ihren Wohnsitz in Kanada oder Großbritannien hat, übermittelt werden, noch in deren Territorium gebracht oder verteilt werden. Die Veröffentlichungen von Investor Magazin dürfen in Großbritannien nur bestimmten Personen im Sinne des Financial Services Act 1986 zugänglich gemacht werden. Personen, die unsere Publikation erhalten, müssen diese und alle anderen Restriktionen beachten und sich hierüber entsprechend informieren. Werden diese Einschränkungen nicht beachtet, kann dies als Verstoß der jeweiligen Landesgesetzte der genannten und analog dazu möglicherweise auch nicht genannten Länder gewertet werden.

Keine Garantie für Kursprognosen

Bei aller kritischen Sorgfalt hinsichtlich der Zusammenstellung und Überprüfung unserer Quellen, wie etwa SEC Filings, offizielle Firmen News oder Interviewaussagen der jeweiligen Firmenleitung, können wir keine Gewähr für die Richtigkeit, Genauigkeit und Vollständigkeit der in den Quellen dargestellten Sachverhalte geben. Auch übernehmen wir keine Garantie oder Haftung dafür, dass die von „Investor Magazin“ oder deren Redaktion vermuteten Kurs oder Gewinnentwicklungen der jeweiligen Unternehmen erreicht werden.

Keine Gewähr für Kursdaten

Für die Richtigkeit der auf der Internetseite und im Newsletter des „Investor Magazin“ dargestellten Charts und Daten zu den Rohstoff-, Devisen- und Aktienmärkten wird keine Gewähr übernommen.

Hinweise der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht

Weitere Hinweise, die dazu beitragen sollen, sich vor unseriösen Angeboten zu schützen finden Sie in Broschüren der BaFin (Links anbei):

Geldanlage – Wie Sie unseriöse Anbieter erkennen (pdf/113 KB):

http://www.bafin.de/vb_geldanlage.pdf

Wertpapiergeschäfte – Was Sie als Anleger beachten sollten (pdf/326 KB):

http://www.bafin.de/vb_wertpapiergeschäft.pdf

Haftungsbeschränkung für Links

Die Investor Magazin-Webseite und der Investor Magazin-Newsletter enthalten Verknüpfungen zu Websites Dritter („externe Links“). Diese Websites unterliegen der Haftung der jeweiligen Betreiber. Der Anbieter hat bei der erstmaligen Verknüpfung der externen Links die fremden Inhalte daraufhin überprüft, ob etwaige Rechtsverstöße bestehen. Zu dem Zeitpunkt waren keine Rechtsverstöße ersichtlich. Der Anbieter hat keinerlei Einfluss auf die aktuelle und zukünftige Gestaltung und auf die Inhalte der verknüpften Seiten. Das Setzen von externen Links bedeutet nicht, dass sich der Anbieter die hinter dem Verweis oder Link liegenden Inhalte zu Eigen macht. Eine ständige Kontrolle dieser externen Links ist für den Anbieter ohne konkrete Hinweise auf Rechtsverstöße nicht zumutbar. Bei Kenntnis von Rechtsverstößen werden jedoch derartige externe Links unverzüglich gelöscht. Falls Sie auf einen Seite stoßen, deren Inhalt geltendes Recht (in welcher Form auch immer) verletzt, oder deren Inhalt (Themen) in irgendeiner Art und Weise Personen oder Personengruppen beleidigt oder diskriminiert verständigen Sie uns bitte sofort.

„Mit Urteil vom 12.Mai 1998 hat das Landgericht Hamburg entschieden, dass man durch die Ausbringung eines Links die Inhalte der gelinkten Seiten gegebenenfalls mit zu verantworten hat. Dies kann nur dadurch verhindert werden, dass man sich ausdrücklich von diesem Inhalt distanzieren. Für alle Links auf dieser Homepage gilt: Wir distanzieren uns hiermit ausdrücklich von allen Inhalten aller gelinkten Seiten auf der Investor Magazin-Webseite und im Investor Magazin-Newsletter und machen uns diese Inhalte nicht zu Eigen.“

Haftungsbeschränkung für Werbeanzeigen

Für den Inhalt von Werbeanzeigen auf der Investor Magazin Webseite oder im Investor Magazin-Newsletter ist ausschließlich der jeweilige Autor bzw. das werbetreibende Unternehmen verantwortlich, ebenso wie für den Inhalt der beworbenen Webseite und der beworbenen Produkte und Dienstleistungen. Die Darstellung der Werbeanzeige stellt keine Akzeptanz durch den Anbieter dar.

Kein Vertragsverhältnis

Mit der Nutzung der Investor Magazin-Webseite und des Investor Magazin-Newsletters kommt keinerlei Vertragsverhältnis zwischen dem Nutzer und dem Anbieter zustande. Insofern ergeben sich auch keinerlei vertragliche oder quasivertragliche Ansprüche gegen den Anbieter.

Urheber- und Leistungsschutzrechte

Die auf der Investor Magazin-Webseite und des Investor Magazin-Börsenbrief und auf anderen Medien (z.B. Twitter, Facebook) veröffentlichten Inhalte unterliegen dem deutschen Urheber- und Leistungsschutzrecht. Jede vom deutschen Urheber- und Leistungsschutzrecht nicht zugelassene Verwertung bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Anbieters oder jeweiligen Rechteinhabers. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigung, Bearbeitung, Übersetzung, Einspeicherung, Verarbeitung bzw. Wiedergabe von Inhalten in Datenbanken oder anderen elektronischen Medien und Systemen. Inhalte und Rechte Dritter sind dabei als solche gekennzeichnet. Die unerlaubte Vervielfältigung oder Weitergabe einzelner Inhalte oder kompletter Seiten ist nicht gestattet und strafbar. Lediglich die Herstellung von Kopien und Downloads für den persönlichen, privaten und nicht kommerziellen Gebrauch ist erlaubt. Links zur Website des Anbieters sind jederzeit willkommen und bedürfen keiner Zustimmung durch den Anbieter der Website. Die Darstellung dieser Website in fremden Frames ist nur mit Erlaubnis zulässig.

Schutz persönlicher Daten

Die personenbezogenen Daten (z.B. Mail-Adresse bei Kontakt) werden nur von TK News Services UG (haftungsbeschränkt) / Investor Magazin oder von dem betreffenden Unternehmen zur Nachrichten- und Informationsübermittlung im Allgemeinen oder für das betreffende Unternehmen verwendet.

TK News Services UG (haftungsbeschränkt)

Hugo-Hoffmann-Ring 24 | 65795 Hattersheim am Main

Tel: 069 - 175548320 | Fax: 069 - 175548329

E-Mail: info@investor-magazin.de

Herausgeber: Kai Hoffmann

Redaktion: Kai Hoffmann, Tarik Dede (freier Redakteur)